Nummer 12/12 30. Jahrgang 2. Dezember 2011

S HergiswilerLäbe

Mit Pfarreiblatt

Zeitung der Gemeinde Hergiswil

P.P. 6133 Hergiswil

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Hergiswil

Postfach 144
6133 Hergiswil LU

Telefon 041 979 13 14
Telefax 041 979 15 66
www.raiffeisen.ch/hergiswil
hergiswil@raiffeisen.ch

Titelseite

Grosses Bild: Freitag, 12. Dezember 2008: Der beleuchtete Weihnachtsbaum vor dem Gemeindehaus.

Kleines Bild: Advents- und Weihnachtswünsche.

Bilder Peter Helfenstein

Farbige Titelseite

Wir danken der Katholischen Kirchgemeinde Hergiswil ganz herzlich, dass sie die Mehrkosten für den Farbdruck der Titelseite dieser Ausgabe übernimmt.

Falls auch Sie gerne eine farbige Titelseite sponsern möchten (189 Franken inkl. 8 % MwSt.), dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Auf Wunsch veröffentlichen wir gerne Ihren Vornamen und Namen im Hergiswiler Läbe.

Aus der Gemeinde

Demission
Pia Wiprächtiger-Müller, Schachenmatt 14, hat auf Ende der Amtsperiode 2008 – 2012 als Mitglied der Rechnungskommission und der Controllingkommission demissioniert. Die Ersatzwahl findet voraussichtlich an der Frühlings-Gemeindeversammlung statt.

Gemeindeversammlungen 2012
Der Gemeinderat hat die ordentlichen Gemeindeversammlungen 2012 auf Dienstag, 22. Mai (Rechnungsablage) und Mittwoch, 5. Dezember (Budgetvorlage) festgesetzt.

Merkblätter zur Gewässerpflege
Die Dienststelle Umwelt und Energie (uwe) weist darauf hin, dass ein gut gepflegter Bach eine Freude für die Bevölkerung und ein wichtiger Lebensraum für Tiere und Pflanzen bildet. Aus diesem Grunde wurden neue Merkblätter «Bäche pflegen und aufwerten» und «Gewässerpflege in der Praxis» herausgegeben. Ein Einlageblatt zu den Merkblättern enthält wichtige Adressen und Hinweise auf rechtliche Aspekte. Interessenten können die Merkblätter auf der Gemeindekanzlei abholen oder unter www.uwe.lu.ch herunterladen.

S HergiswilerLäbe
Mit Pfarreiblatt — Zeitung der Gemeinde Hergiswil

Impressum

Redaktionsadresse:	Chrüzmatte 1 Telefon 041 979 16 37 E-Mail phelfenstein@bluewin.ch	6133 Hergiswil
Abonnemente / Adressänderung	Marita Bammert 6133 Hergiswil E-Mail maritabammert@bluewin.ch	Sagiacher 3 041 979 01 60
Abonnementspreis	12 Monate Fr. 36.–	
Inserate	Pius Bammert 6133 Hergiswil	Dorfstrasse 12 041 979 15 81
	Peter Helfenstein 6133 Hergiswil	Bachhalde 16 041 979 16 37
Inseratenpreis	Einspaltig, 1 mm hoch Fr. 0.70	
Gestaltung	Gemeindekanzlei 6133 Hergiswil	041 979 80 80
Druck	Carmen-Druck 6242 Wauwil	
Veranstaltungskalender	Karin Hocher 6123 Geiss	Seegruess 041 493 05 20
Redaktionsteam	Peter Helfenstein (phe.) Marie-Theres Rupp (mr.)	

Erfolg für Kunden ist unser Erfolg.

Persönlich engagiert.

CKW Conex AG
Elektro-, Licht- und IT-Dienstleistungen
24-Stunden-Reparaturservice, Verkauf von Haushaltgeräten

Geschäftsstelle Willisau, Bahnhofstrasse 11, 6130 Willisau
Ihr Ansprechpartner: Bruno Unternährer
T 041 971 05 00, bruno.unternaehrer@ckwconex.ch
www.ckwconex.ch

Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

CKW conex*

Baugesuch

Von Walter Dubach-Bachmann, Bühlrain 37, Aarau,
für den Neubau eines Unterstandes für landwirtschaftliche Gerätschaften auf Grundstück Nr. 678, Mettlenhüsli

Baubewilligung

An Stefan und Elsbeth Wiprächtiger-Häfliger, Buacher,
für den Ersatz-Neubau eines Wohnhauses mit drei Wohnungen und den Anbau einer Remise sowie den Abbruch des alten Wohnhauses auf Grundstück Nr. 11, Buacher, des Stefan Wiprächtiger-Häfliger, Buacher

Voranschlag

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung 2012 kann bei einem Gesamtaufwand von rund 14,9 Millionen Franken nahezu ausgeglichen mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 37'076.– unterbreitet werden. Dies trotz diversen grossen Ausgaben und tieferen Steuereinnahmen sowie geringerem Finanzausgleich. Das Budget der Investitionsrechnung für das Verwaltungsvermögen pro 2012 sieht Nettoinvestitionen von rund 2,584 Millionen Franken vor. Dies insbesondere zufolge Beginn des vorgesehenen Umbaus St. Johann, 2. Etappe, den zurückgestellten Renovationsarbeiten bei den Schulliegenschaften und der Heizzentrale für die Fernwärmeanlage Steinacher, weiteren Güterstrassensanierungen und –neubauten sowie der Erstellung des Vorplatzes zum Gemeindehaus.

Finanz- und Aufgabenplan 2012 - 2016

Der Finanz- und Aufgabenplan 2012 - 2016 zeigt erneut auf, dass sich zufolge der laufenden oder anstehenden grossen Investitionen auch für die kommenden Jahre negative Ergebnisse der Laufenden Rechnung ergeben werden. Die Nettoverschuldung wird in den Jahren 2012 – 2014 zunehmen und kann erst ab 2015 wieder gesenkt werden. Der Gemeinderat ist bestrebt die Verschuldung durch strikte Sparmassnahmen und wenn möglich ohne Steuererhöhung in den Griff zu bekommen. Der Finanz- und Aufgabenplan ist den Stimmberechtigten zusammen mit dem Jahresprogramm 2012 an der Gemeindeversammlung zur Kenntnis zu bringen.

Neue Internetseite

Die kantonale Dienststelle Verkehr und Infrastruktur teilt den Gemeinden mit, dass die neue Internetseite www.luzernmobil.ch am 20. Oktober 2011 aufgeschaltet wurde. Diese Internetplattform bietet der Bevölkerung umfassende Informationen rund um das Thema Mobilität. Sie hat zum Ziel, eine effiziente und umweltschonende Mobilität im Kanton Luzern zu fördern. Unter der Rubrik «öV in Ihrer Gemeinde» ist eine komplette Übersicht über das Mobilitätsangebot der Gemeinde aufgelistet. Die neue Internetseite wird auf der Gemeindehomepage als Link aufgeführt.

Bauwesen

An Viktor Wermelinger, Oberhof 1, ist die Bewilligung für einen Stallumbau auf Grundstück Nr. 28, Oberhof erteilt worden.

Herzlichen Dank für Ihre Kundentreue und gute Fahrt im neuen Jahr wünscht Ihnen

Napf-Garage, MIGROL-Tankstelle
Familie Schumacher, Hergiswil
041 979 15 02

Gemeindeversammlung

Montag, 5. Dezember 2011, 20.00 Uhr im Versammlungslokal Gemeindehaus in Hergiswil b. W.

Traktanden

1. Beschluss Sonderkredit von Fr. 4'700'000.– für die 2. Etappe Umbau St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter
2. Beschluss Entnahme von Fr. 700'000.– aus der Spezialfinanzierung St. Johann für zusätzliche Abschreibungen
3. Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2012 – 2016
4. Kenntnisnahme Jahresprogramm 2012
5. Voranschlag 2012 der Einwohnergemeinde
   - 5.1 Beschluss Voranschlag
     a. der Laufenden Rechnung
     b. der Investitionsrechnung
   - 5.2 Festsetzung des Steuerfusses 2012 mit 2.20 Einheiten
   - 5.3 Ermächtigung des Gemeinderates zur Aufnahme von Fremdkapital zur Deckung des Mittelbedarfs

– Wünsche und Anregungen (§ 111 Stimmrechtsgesetz)

Die Voranschläge sowie die Akten zu den Sach- und Wahlgeschäften und ein erläuternder Bericht dazu liegen gemäss § 22 Stimmrechtsgesetz seit dem 18. November 2011 zur Einsichtnahme auf der Gemeindekanzlei auf. Der Gemeinderat heisst alle Stimmberechtigten zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung recht herzlich willkommen.

Ehrungsanlass 2011

Freitag, 10. Februar 2012

Der Ehrungsanlass 2011 für Vereine, Organisationen und Einzelpersonen findet am Freitag, 10. Februar 2012 um 20.00 Uhr in einer neuen Form in der Steinacherhalle statt. An diesem Anlass werden besondere Leistungen des Jahres 2011 aus Sport und Kultur geehrt. Es sind vorab Rangierungen von 1. bis 3. Plätzen an schweizerischen oder eidgenössischen Anlässen, aber auch Siege an kantonalen oder regionalen Veranstaltungen zu melden. Die Meldungen der zu ehrenden Vereine, Organisationen und Einzelpersonen haben bis am 6. Januar 2012 an Gemeinderat Markus Kunz, Schachenmatt 12, wenn möglich per E-Mail an markus.kunz@zapp.ch zu erfolgen. Den Meldungen sind Ranglisten oder sonstige Ausweise und allenfalls Beschreibungen der Leistung beizufügen. Für Auskünfte steht Markus Kunz zur Verfügung. Im Anschluss an die Ehrungen offeriert der Gemeinderat einen Apéro für die ganze Bevölkerung. Alle Vereine werden gebeten, am Ehrungsanlass teilzunehmen und diesen Abend nicht anderweitig zu verplanen (z.B. kein Training). Ausserdem werden die Fahnendelegationen von allen Vereinen mit Fahnen oder Standarten erwartet.

Aktuell

Frauenverein Hergiswil am Napf

Jeden Montag Yoga

Tu dir selbst was Gutes und gönn dir 70 Minuten. Das stärkt Geist und Körper macht dich fit für die ganze Woche. Einsteigen ohne Vorkenntnisse ist jederzeit möglich. Yoga findet immer montags ab 8 Uhr im Pfarreisaal mit Josy Schacher statt. Informationen bei Sylvia Wermelinger, 041 979 10 85.

Coiffeur Schnittig

Haben Sie Ihr Geschenk schon gefunden???

Gutscheine von Schnittig bereiten garantiert Freude.

Coiffeur Schnittig
Elvira Wiprächtiger-Duss
Dorfstrasse 29
6133 Hergiswil
041 979 14 15

Für grosse und kleine Geschenkideen

Sat- Anlagen, Hi-Fi Anlagen, DVD-Recorder, Digitalkamera, Feldstecher, DAB+-Radio, Radiowecker, CDs, DVDs, Uhren, Geschenkgutscheine

TV WERMELINGER

Hi-Fi DVD Uhren
6133 Hergiswil
041 979 13 33

Chlausgesellschaft

Chlauseinzug ins Dorf und Routenplan 2011

Freitag, 2. Dezember 2011

Um 19.00 Uhr startet der Einzug mit den Schulkindern und ihren Laternen, die den Samichlaus abholen. In der Kirche wird danach der Samichlaus zu den Familien ausgesendet.

Samstag, 3. Dezember 2011, 10.00 Uhr

1. Gruppe: Neuhaus – Feldmatt – Pfaffenberg – Nollental – Birchbühl – Buchwald – Gauchschachen – Ober-Nollental – Sonnenberg
2. Gruppe: Oberhof – Hickern – Fürbach – Hinterwald – Opfersbühl – Budmigen – Tanne – Sonnhalde – Schwarzhubel – Hinter-Säge – Haueten – Salbühl

Sonntag, 4. Dezember 2011, 11.00 Uhr
(Wir starten 1 Stunde früher als in den letzten Jahren)

1. Gruppe: Rossrüti – Unterskapf – Schwand – Oberhaus – Seeblen – Wolf – Opfersei – Luegmatt
2. Gruppe: Gross-Lugental – Rank – Luegetalmatte – Steinacher – Goggei – Schattweid – Hasenweid – Berg und Tal – Kirchbühl – Rosenmatt
3. Gruppe: Mettenberg – Mörisegg – Talbach-Garage – Kopfacher – Talbach – Lindenegg

Danach wird der Samichlaus ab zirka 17.30 Uhr jene Familien im Dorf besuchen, welche sich angemeldet haben. Anmeldungen werden Sie in Ihrem Briefkasten vorfinden.

Donnerstag, 8. Dezember 2011, 10.00 Uhr

1. Gruppe: St. Joder – Saalen – Gupf – Stäffeli – Waldegg – Tiefenbühl – Wissbühl – Schulhaus Sagenmatt
2. Gruppe: Sagenmatt – Unterberg – Höll – Graus – Mühlebühl – Ferch – Holz – Langhubel – Tannhalde – Letthubel

Die Chlausgesellschaft dankt allen Familien für die stets freundliche Aufnahme.

Chlouschlöpfen

Das 33. Chlouschlöpfen findet dieses Jahr am Samstag, 10. Dezember 2011, auf dem Schulhausplatz Sagenmatt statt. Alle kleinen und grossen Chlöpfer sind herzlich eingeladen, ihr Können zu zeigen. Für alle Besucher steht eine Festwirtschaft im Skibeizli zur Verfügung. Die Chlausgesellschaft freut sich auf zahlreiche Chlöpfer und Zuschauer.

Neue Strom-Ablesetermine im Dorf

Die Elektra Hergiswil-Dorf wird ab dem Jahr 2012 neue Stromablesetermine einführen. Da man die Jahresabrechnung per Ende Dezember eines laufenden Jahres machen will, müssen die Ablesungen neu Ende Juni und Ende Dezember gemacht werden. Der zuständige Ableser der Elektra Hergiswil-Dorf, Werner Wermelinger, wird also bereits in diesem Jahr auf Ende Dezember alle Zähler nochmals neu ablesen.

Aktiv 60+

Nach einem sehr schönen Herbst, den wir viel in der Natur geniessen konnten, kommen wir dem Winter näher. Gerade jetzt braucht man Licht und Vertrautheit. So laden wir herzlich ein zu einem gemütlichen

Advents-Nachmittag, Dienstag, 13. Dezember 2011, 14.00 Uhr im Pfarreisaal

Diakon Hubert Schumacher wird zu Beginn eine kurze Bildmeditation halten, aber auch singen, erzählen und austauschen bei einem warmen Getränk werden dabei sein.

Es sind alle ab 60 Jahren herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch und wünschen schon jetzt eine gute Zeit.

Weihnachtsblasen

Auch in diesem Jahr ist die Musikgesellschaft wieder unterwegs, um die Bevölkerung musikalisch auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Sonntag, 18. Dezember 2011, ab 12.00 Uhr

Kreis 1: Oberfluh – Rossweid – Saalen – Saalenhausmatt – Gupf – Ober-Stäffeli – Saalenschürweid – Himmel – Tiefenbühl – Unter Tiefenbühl – Ober Tiefenbühl – Hauenloch – St. Joder – Seeblenschür – Seeblenschürweid – Seeblen

Kreis 2: Sagenmatt: Vollen – Wissbühl – Wiggerneuhus – Riemerhüsli – Wissbühlweid – Wiggern – Küferhüsli – Entlenhüsli – Schlössli – Waldegg – Rossweid – Unterstäffeli – Waldegg

Die Musikgesellschaft freut sich auf interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer und dankt allen zum Voraus für die freundliche Aufnahme.

Relax & Beauty Studio

Coiffure • Kosmetische Fusspflege
Naturnägelverstärkung

Claudia Lustenberger
Dorfstrasse 13, 6133 Hergiswil b. W.

078 718 31 67

Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Ich wünsche Ihnen schöne Festtage
und einen guten Rutsch!

Spielgruppenleiterinnen gesucht

Frauenverein Hergiswil am Napf

Mit Bedauern mussten wir die Kündigungen unserer beiden sehr versierten Spielgruppenleiterinnen entgegennehmen. Beide stellen sich ab dem Schuljahr 2012/2013 einer neuen Herausforderung.

Das bedeutet für uns, dass wir eine Stelle mit acht Stunden oder zwei Stellen mit je vier Stunden Spielgruppe zu vergeben haben. Haben Sie Lust auf einen kleinen Nebenverdienst? Fühlen Sie sich angesprochen? Möchten Sie gerne die Spielgruppenleiterinnenausbildung absolvieren? Wir würden Sie finanziell unterstützen!

Nähere Auskünfte erteilt im Auftrag des Frauenvereins Bernadette Grüter, Spitzacher 1, 041 979 15 10. Melden Sie sich doch! Wir freuen uns!

Weihnachtsstimmung
im
Blumenladen

* Girlanden
* weihnächtliche Gestecke
* floristische Trends
* Geschenkgutscheine
* Geschenke
* Kerzen
* Accessoires

Christbaumverkauf
aus heimischen Wäldern ab Mitte Dezember
Hauslieferdienst

Herzlich laden ein
Margrit und Bruno Ineichen
Blumenladen
6133 Hergiswil b. W.
041 979 15 40
Mittwochnachmittag geschlossen

Sternsinger 2012 – Kinder helfen Kindern

Die Hergiswiler Sternsinger und -Singerinnen setzen mehr als nur ein Zeichen:

- Sie bringen Gottes Segen zu den Menschen
- Sie pflegen einen beliebten Brauch
- Sie leisten einen Beitrag zum Frieden
- Sie erfahren von anderen Kulturen und Religionen
- Sie erweitern ihren Horizont und hinterfragen ihr eigenes Handeln
- Sie sammeln Geld für leidende Kinder und Jugendliche

Kinder helfen Kindern: Auch fürs Sternsingen 2012 haben wir entschieden, wieder zwei Projekte zu unterstützen. Einen Teil kommt Kindern in Nicaragua zu gute. Kinderarbeit, Ausnutzung und Missbrauch gehören in Nicaragua zur Realität. Viele von ihnen finden Unterschlupf in einem Jugendheim, in welchem sie die nötige Geborgenheit und Vertrauen finden. Zudem können sie da den Schulunterricht besuchen. Den anderen Teil dürfen wir ins Casa Farfalla in Emmenbrücke bringen. Diese familiäre Institution betreut Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung.

Bevor dann unsere Sternsinger von Haus zu Haus ziehen, werden im Gottesdienst vom 26. Dezember ihre Kreiden gesegnet und die Kinder und Jugendlichen mit guten Wünschen auf den Weg geschickt.

Nachfolgend der Routenplan, den wir je nach Schnee- und Strassenverhältnissen (nur Hübeli und Aussentour) anpassen werden. Wir freuen uns, wenn Sie für uns ein paar Minuten reservieren und wir Ihnen den Haussegen 2012 bringen dürfen.

Donnerstag, 5. Januar 2012, 16 Uhr bis zirka 19 Uhr

Gruppe Dorf: Marlis Wechsler
Gärtnerei Ineichen, Bäckerei Thalmann; ab Steinacher 2 linke Strassenseite bis Landhaus; Schachenmatt 14, 12, 10, 8, 4, 2

Gruppe Bachhalde: Brigitte Kneubühler
ab Dorfstrasse 32 rechte Strassenseite bis Dorfstrasse 60; Schachenmatt 3, 5, 7, 11, Dorfstrasse 42

Gruppe Pfrundstrasse: Monika Mühlemann
ab Pfarrhaus, Pfrundweg, ganze Pfrundstrasse; Chrüzmatte 5, Birkenweg 5; rechte Strassenseite bis Dorfstrasse 30; Gasthaus zum Kreuz bis Dorfstrasse 30, Birkenweg 1 bis 4

Aussentour: Priska Lustenberger
Tannenloch, Kreuzstiege bis Fürbech, Hinterwald, Ausser-Unterskapf, Unterskapfstrasse bis Goggei

Gruppe Hübeli: Heidi Kunz & Nadja Burri
Hübeli 32 bis Feldmätteli und Opfersei

Freitag, 6. Januar 2012, 16 Uhr bis zirka 19 Uhr

Gruppe Dorf: Marlis Wechsler
ab Wiggerweg 10 bis Blüomatte, Schmidtenweid, Talfriede, Gfehl, Talbach 1, Ober-Schniderbure, Kopfacher, ganze Schniderbure

Gruppe Bachhalde: Brigitte Kneubühler
ab Vorder-Berkenbühl beide Strassenseiten bis Lugental 1, Bachhalde 2 bis 16 rechte Strassenseite, Bachhalde 7

Gruppe Pfrundstrasse: Monika Mühlemann
Sonnenrain bis Ausser-Hickern (Felber); ab Dorfstrasse 18 linke Strassenseite bis Kanzel, Dorfstrasse 1 bis Landi

Aussentour: Priska Lustenberger
Hickern bis Oberhof, Biffig und Pfaffenberg, Nollental, Stockmatt bis Neuhaus

Gruppe Hübeli: Heidi Kunz & Nadja Burri
Opfersei-Neuhaus, Unterskapf ab Familie Christen bis Tiefenbühl bis Wissbühl

Samstag, 7. Januar 2012, 9.30 Uhr bis ca. 15 Uhr
(mit Mittagspause)
Um 10.00 singt die ganze Sternsingergruppe vor dem Spar in Hergiswil

Gruppe Dorf: Marlis Wechsler
Dorfblick, Berg und Tal, Klein- und Gross-Steinacher, Kirchbühl, Storchen, St. Johann: 14.00 Uhr Cafeteria, Alterswohnungen

Gruppe Bachhalde: Brigitte Kneubühler
ab Bachhalde 11/Schwegler beide Strassenseiten bis Bachhalde 19/Grüter, Schlüsselmatte, Ober-Schachenmatt, Haldenweg

Gruppe Pfrundstrasse: Monika Mühlemann
Mithilfe bei Gruppe Dorf und Gruppe Bachhalde

Aussentour: Priska Lustenberger
Gottsbühl, Ausser-Lindenegg bis Talbach 1 (ohne Fam. Schärli); Lindenegg, Grüt, Hasenweid, Rosenmatt, Lindenberg, Mörisegg, Farnernstrasse

Gruppe Hübeli: Heidi Kunz & Nadja Burri
10.45 Uhr: Heim Breiten, Tannenstrasse bis Budmigen, Tannhalde bis Graus bis Sagenmatt

Rückblick

45 Liter Pausenmilch genossen

Silvan Aregger geniesst die Ovomaltine. Bild Sandra Rogger

Am Donnerstag, 3. November 2011 fand im Schulhaus Steinacher und am Freitag, 4. November 2011, im Schulhaus Sagenmatt wiederum der Tag der Pausenmilch statt.

Insgesamt wurden zirka 45 Liter OVO ausgeschenkt. Das stärkende Getränk hat allen sichtlich geschmeckt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der grosszügigen Spenderin der Milch, der «Neuen Napfmilch AG», und den Helferinnen.

Sandra Rogger-Wermelinger und Erika Rölli-Marfurt

ENERGETIX
Die neue Kollektion Magnetschmuck ist eingetroffen.

Ich berate Sie gerne.
Zu kaufen oder bestellen bei:
Coiffure Rita
Felsenweg 3
6133 Hergiswil
041 979 15 92

Herzlichen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.
Frohe Weihnachten und gute Fahrt im neuen Jahr.
SUBARU DAIHATSU
NAPF-GARAGE
041 979 11 26 Hergiswil b. W.

Die Pro Sencetute dankt

Die diesjährige Herbstsammlung für die Pro Senectute ergab in der Gemeinde Hergiswil den erfreulichen Bruttobetrag von 5'479 Franken und wird im Namen der Fachorganisation für Fragen rund ums Älterwerden allen Spendern und Spenderinnen ganz herzlich verdankt.

Der in unserer Gemeinde verbleibende Betrag von 15% fliesst auch dieses Jahr in die Altersarbeit. Wir bemühen uns, diesen sinnvoll und zweckgebunden einzusetzen, so z. B. beim Seniorennachmittag, Jassnachmittag, Adventsnachmittag oder Zobig beim alljährlichen Ausflug. Damit möchten wir Abwechslung und Freude in den Alltag im Alter schenken. Zu den erwähnten Anlässen sind jeweils alle herzlich eingeladen und wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Dank den Spendengeldern kann Pro Senectute Kanton Luzern weiterhin materielle Existenz von vielen älteren Menschen sichern, Perspektiven vermitteln und durch vielfältige Dienstleistungen und Beratungen hilfreich zur Seite stehen und Wertschätzung vermitteln.

Speziellen Dank geht aber auch an unsere fleissigen Sammlerinnen und Sammler für den grossen, freiwilligen Einsatz. Sie freuten sich ihrerseits, dass sie viele offene Türen und freundliche Worte und Wertschätzung vorfanden.

Die diesjährigen Sammlerinnen und Sammler von links: Rita Dubach, Marianne Schärli, Josef Müller, Anna Suppiger, Hans Rogger, Ruth Riedweg, Margrith Peter, Martha Rölli, Käthy Schumacher, Annelis Birrer, Josef Schumacher und Lisbeth Ehrenbolger. Auf dem Bild fehlen Maria Kunz-Hodel und Lisbeth Flückiger.
Bild Peter Helfenstein

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und alles Gute. Im Namen der Pro Senctute, Käthy Schumacher, Ortsvertreterin.

Heimatliche Klänge und ein glattes Volksstück

Mit einem bunten Melodienstrauss, excellenten Einlagen und mit dem spritzigen Dreiakter «D Wondersou» erfreuten und begeisterten die Enzian-Jodler am 19., 20. und 24. November (Katharinenmarkt) die zahlreichen Besucher.

Vitus A. Ehrenbolger

Wo und wann immer die Hergiswiler Enzian-Jodler auftreten, begeistern sie mit ihrem gepflegten Jodlergesang; so auch am heurigen Herbstkonzert in der meist vollen Steinacherhalle.

An jeder der drei Aufführungen trat ein anderes Duett auf die Bühne. Jedes Mal mit von der Partie ist indessen die «Enzianmusig», die das Konzert fulminant eröffnete.

Ein berückendes Erlebnis bot am Samstagabend (19. November) das Duett Christina Buchmüller und Alois Staffelbach (Begleitung: Kari Kohler). Ein makelloser Vortrag, der geradezu nach einer Zugabe «rief», ebenso wie mehrere vorangehende und nachfolgende Vorträge.

«Öppis förs Härz ond Gmüet»

«Lueget, loset, gniesset!», so heisst der Titel des stimmigen Eröffnungsliedes, gefolgt vom «Mys Alpetal», mit dem der von Christina Buchmüller geleitete und eloquent auftretende JK Enzian am heurigen «Eidgenössischen» in Interlaken die Klasse 1 erreichte. Das wunderschöne Lied stammt übrigens – wie auch der später vorgetragene lüpfige «Schnittertanz» – aus der Feder des bekannten Luzerner Volkslieder-Komponisten Robert Fellmann.

Erfolgreiches Debüt: Die Nachwuchsjodlerin Rebecca Wirz erntete bei ihrem ersten Auftritt vor einem grösseren Publikum tosenden Applaus (am Akkordeon mit viel Feingefühl begleitet von Roland Beck). Bild Vitus A. Ehrenbolger

Tosenden Applaus entfachte die erstmals vor einem grösseren Publikum glänzend auftretende junge Nachwuchsjodlerin Rebecca Wirz, die – von Roland Beck mit viel Feingefühl musikalisch begleitet – mit zwei sehr lustigen Liedern, das erste von Franz Stadelmann und danach das «Märli» von Polo Hofer als ungestüm verlangte Zugabe. Einen Hörgenuss sondergleichen boten die drei Jodlerinnen Christine Buchmüller, Caroline Haas und Judith Rogger mit ihren reinen, klangvollen Stimmen mit Gitarren- und Akkordeon-Begleitung (Roland Beck). Überaus freudigen Anklang fanden am ersten Konzertabend, den Jodler abwechselnd gekonnt moderierten, noch weitere Lieder, so auch der unverwüstliche «Geissbärgjutz» von Hans Setz und das von Bruno Emmenenegger komponierte und vom JK erlebnisvoll vorgetragene Lied «Sunntig uf em Älpli». Ein berührender Auftritt, gefolgt von Zugaben, darunter auch dem «Hergiswiler-Lied», mit dem das gehaltvolle Konzert stimmungsvoll ausklang.

Präsident Roland Schmid begrüsste – vor seinem Dankeschön an alle Mitwirkenden und Freunde des Vereins – Gäste, Delegationen und Sponsoren sowie Ehren-, Passiv- und Gönnermitglieder. Der JK Enzian freue sich sehr, einmal mehr vor einer so vollen Halle auftreten zu dürfen, so Schmid.

Ein spritziges Volksstück als Lachschlager

Einen Volltreffer der besten Unterhaltung landete die unter der Regie von Bruno Meier einmal mehr überzeugend auftretende Theatergruppe mit dem heiteren Volksstück «D Wundersou» in drei Akten von Hans Lellis, übersetzt und bearbeitet von Lukas Bühler.

Es quiekte und quietschte aus Erlenhofbauer Stierlis Schweinestall: Sau, Sorry, Säuli Susi gibt sich zickig. Magd Käthy, die es gar faustdick hinter den Ohren hat und ihre Umgebung nicht so ernst nimmt, ist recht konsterniert ob dem etwas kuriosen Verhalten der sonst munteren Susi. Da kann offenbar nur ein Krug voller Milch aus dem häuslichen Kühlschrank noch helfen. Schliesslich muss Susi bis zum Ausstellungs-Wettbewerb das happige Gewicht der Sau des Nachbarn und Herrenbauers Hieronymus Pfister gehörig überbieten; steht doch ein 1000-fränkiger Wetteinsatz auf dem Spiel!

Doch auch die Liebe kommt nicht kurz. Da finden zwei Liebende auf eine etwas kuriose Weise und gar weiten Umwegen schliesslich glückselig zueinander. Dazwischen folgen kunterbunte Turbulenzen, allerhand Verwirrungen, verzwickte Situationen und unverhoffte Begegnungen, aber auch unglaubliche Ein- und Zufälle. Die Ereignisse überstürzen sich, ein Verwirrspiel folgt dem andern. Die «Lügenblase» wird immer praller – bis sie zuletzt platzt, sehr zur Freude der hell begeisterten Zuschauer. Es war schlicht und einfach köstlich, wie unbeschwert und locker die Spielenden auf der Bühne agieren und mit ihren Gebärden und ihrer unerhörten Mimik und Gestik die Lachmuskeln der Besucher gar schonungslos strapazierten und den erlebnisvollen Jodlerkonzert- und Theaterabend des JK Enzian mit lang anhaltenden Akklamationen ausklingen liessen.

klein und fein

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.

Ortsagentur Hergiswil
Eugen Lustenberger
Unter Budmigen
6133 Hergiswil
Tel. 041 979 13 31
www.emmental-versicherung.ch

emmental versicherung

TRIO SPAR

Naturprodukte aus dem Napfgebiet
Dorf-Chäsi
Toni und Helen Kaufmann-Ziswiler

BÄCKEREI-KONDITOREI Hodel HOFSTATT-HERGISWIL

Wiprächtiger

- Geschenke für jedes Budget, liebevoll arrangiert
- Feinstes für den Mittagstisch – wir beraten Sie gerne

Ladenöffnungszeiten

Sa,	24. Dezember	7 – 15 Uhr durchgehend
So,	25. Dezember	geschlossen
Mo,	26. Dezember	geschlossen
Sa,	31. Dezember	7 – 15 Uhr durchgehend
So,	1. Januar 2012	geschlossen
Mo,	2. Januar 2012	geschlossen

Samichlaus ist im TRIO SPAR zu Gast am Dienstag, 6. Dezember von 14 bis 16 Uhr

Country Line Dance in Hergiswil

Die Line Dancer Willisau sind eine bunt zusammengewürfelte Gruppe, die gemeinsam dem Hobby des Line Dances frönt. Line Dance bedeutet nichts anderes als in der Linie zu tanzen, das heisst hinter- und nebeneinander die gleichen Tanzschritte auszuführen, vornehmlich zum Stil der Countrymusik. Am 12. November organisierte nun ein Organisationskomitee der Line Dancer Willisau um Irène Wyrsch und Isi Bättig den ersten Anlass dieser Art in Hergiswil. Von überall her kamen interessierte Country Fans in die wunderschön dekorierte Steinacherhalle und füllten diese. Stilistisch in Jeans, Karo-Hemd und natürlich Hut wurde getanzt oder auch nur zugesehen. Mit der Pete Dixon Band sowie dem einheimischen DJ Jonny wurden sie bestens unterhalten. Ob es nun langsame Balladen oder aber fetzige Musik war; egal aus welcher Ecke der Schweiz die Line Dancers angereist waren, sie wussten jeweils, welcher Tanz gerade angesagt war und tanzten diesen synchron, was ein richtiger Augenschmaus war. Auch «Nichttänzer» kamen so voll und ganz auf ihre Kosten. Bleibt zu hoffen dass dieser unterhaltsame und friedliche Anlass nicht der letzte seiner Art in Hergiswil war.

Line Dance ist Tanzen in einer Linie. Bild Irène Kunz

Hergiswiler gewinnt an der GAZ 2011 den 2. Preis

Die Emmental Versicherung führte an der GAZ 2011 in Zell einen Wettbewerb durch. Hans Roos, Ausser-Unterskapf 1, gewann an der Ziehung einen der sechs schönen «Bauernkörbe». Herzliche Gratulation! Weitere 24 Personen erhielten je einen Trostpreis.

Die sechs Berner Bauernkörbe und weitere attraktive Preise warten auf ihre Gewinnerin, ihren Gewinner. Bild zvg

Wir danken allen Gästen für Ihre Treue und wünschen frohe Festtage und im neuen Jahr alles Gute.

Stobete im Alpenrösli

Spieler und Zuhörer sind herzlich eingeladen.

Nächste Stobeten:
Samstag, 3. Dezember 2011, ab 20.00 Uhr
Samstag, 7. Januar 2012, ab 20.00 Uhr

Das Restaurant ist vom Samstag, 24. Dezember bis Sonntag, 1. Januar 2012, geschlossen.
041 979 01 74

Einsegnung und Bauabnahme von neuen Güterstrassen

Wie ein roter Faden zog sich an der offiziellen Eröffnung von drei neuen Güterstrassen die Erkenntnis durch, dass Projekte dieser Art nur dann erfolgreich sein können, wenn alle am gleichen Strick ziehen.

Peter Helfenstein

Die Freude über die neuen Strassen stand den Anstössern ins Gesicht geschrieben. Sie scheuten keinen Aufwand, um die offizielle Eröffnung zu einem würdigen Anlass zu machen. Bereits beim Hof Hinter-Wiggern 1 bewirteten die Familien Schärli, Brachbühl, und Isenschmid die Eingeladenen mit Kaffee und Kuchen.

Strassen verbinden

Diakon Hubert Schumacher meinte, dass Strassen nicht nur Ortschaften und Höfe verbinden, sondern vor allem auch Menschen. Damit ein Strassenprojekt verwirklicht werden könne, brauche es den guten Willen jedes Einzelnen. Im Segensgebet bat er Gott, die Strasse zu segnen, die Menschen miteinander zu verbinden und ihre Hilfsbereitschaft zu stärken. Gott möge alle Menschen, die auf dieser Strasse zu Fuss oder mit Fahrzeugen unterwegs sind, vor Unheil und Gefahren bewahren. Mit Weihwasser besprengte Schumacher die neue Strasse und die Anwesenden. Der zwölfjährige Martin Schärli, ein Sohn von Alois und Vreni Schärli-Arnold, und Sozialvorsteherin Anna Christen schnitten gemeinsam das gelbe Band entzwei und übergaben damit die Brachbühlstrasse offiziell ihrer Bestimmung.

Der 12-jährige Martin Schärli und Sozialvorsteherin Anna Christen haben soeben das gelbe Band entzweigeschnitten und signalisieren damit die offizielle Eröffnung der Strasse.
Bild Peter Helfenstein

Gute Arbeit geleistet

Hierauf wurde die betonierte Strasse abmarschiert. Die Verantwortlichen hielten allfällige Schäden im Abnahmeprotokoll fest. Die kleinen Mängel bei den Fugen, erklärte Robert Amrein, Projektleiter, seien nichts Aussergewöhnliches, weil Betonstrassen in einem Guss errichtet werden. Wenn man nicht genau den richtigen Moment erwische, könne es passieren, dass der Beton beim Abbinden reisst, bevor die Schnitte gemacht werden. Seiner Meinung nach wäre es unverhältnismässig, die etwas zu hohen Schächte abzusetzen. Wenn es sich jedoch im Verlauf der nächsten zwei Jahre herausstellen sollte, dass die Schächte tatsächlich zu hoch sind, so würden sie durch die Bauunternehmung abgesetzt.

Jungen Familien eine Zukunft geben

Beim Ausgangspunkt der Strasse zur Rossweid versammelten sich wiederum alle, um eine weitere Strasse einzuweihen. Hoch oben war auf einem Brett zwischen zwei Tannen folgende Inschrift zu lesen: «2011. Herzlich willkommen zur Bauabnahme». Hier begrüsste Meliorationspräsident Isidor Birrer Robert Amrein (Abteilung Strukturverbesserungen der Dienststelle Landwirtschaft und Wald [lawa], Sursee), Guido Müller (PlanQuadrat AG, Willisau), eine Viererdelegation des Hergiswiler Gemeinderats, den Gemeindeschreiber, Josef Bannwart (Präsident der Strassengenossenschaft Kanzelgraben), Emil Peyer, Philipp Stutz, Hubert Schumacher sowie Strassengenossenschafter. Nachdem Hubert Schumacher auch die Strassen zur Rossweid und Unter-Fluh gesegnet hatte, dankte Josef Bannwart nach allen Seiten. Er wies darauf hin, dass es wichtig sei, miteinander und nicht gegeneinander zu arbeiten. Die Strassen geben den jungen Familien mit Kindern eine Zukunft. Wenn keine Strassen gebaut werden, dann verlottert alles und die Gegend stirbt aus. Und er stellte die Frage: «Wer ist nicht stolz, da hinten in dieser schönen Gegend zu wohnen?» Mit den Worten «Freude herrscht» lud er die Anwesenden ein, auf die neuen Strassen anzustossen. Im Anschluss an den Apéro durften die drei Kinder von Erich und Vreni Bannwart-Suppiger das rote Band, welches über die Strasse gespannt war, entzweischneiden. Nach der Begehung und Prüfung der Strassen zur Rossweid und Unter-Fluh lud die Genossenschaft zum Zvieri ins Restaurant Sageli ein.

Kosten gesamthaft unterschritten

Nach dem Zvieri erläuterte der Projektverfasser und örtliche Bauleiter Guido Müller den Bauverlauf und die Kosten. Die Strasse nach Brachbühl wurde vom Oktober 2010 bis Juli 2011 gebaut. Wegen des Wintereinbruchs konnte sie erst 2011 betoniert werden. Sie ist 815 Meter lang, wovon die ersten 145 Meter einen Asphaltbelag aufweisen. Die Gesamtkosten für die Strasse waren mit 395 000 Franken veranschlagt, die Abrechnung ergab den Betrag von Fr. 396 636.55. Ein Laufmeter der 670 Meter langen und drei Meter breiten Betonstrasse kostete 430 Franken. Die Strassen zur Rossweid und zur Unter-Fluh wurden vom August 2010 bis August 2011 realisiert. Hier konnte der Voranschlag von 925 000 Franken um Fr. 18 376.80 unterschritten werden. Der Laufmeter der 930 Meter langen und drei Meter breiten Strasse zur Rossweid mit der Zufahrt Küferhüsli (130 Meter lang, 2,50 Meter breit) kostete 410 Franken. Weil es sich bei der Strasse zur Unter-Fluh teilweise um eine Neuanlage handelt, bei der grosse Erdverschiebungen vorgenommen werden mussten, belief sich der Laufmeterpreis der 450 Meter langen und drei Meter breiten Strasse auf 510 Franken. Die alte Strasse entlang des Baches wurde urbanisiert und oben dient sie bis zum Waldanfang als Bewirtschaftungsweg. Guido Müller bedankte sich im Namen der PlanQuadrat AG für den Auftrag und beendete damit seine Ausführungen.

Neue Strassen als Aushängeschilder

Robert Amrein, welcher die Oberaufsicht hatte, ist überzeugt, dass das fachmännisch auf einem sehr hohen Niveau gebaute Werk sehr gut in die Landschaft eingebettet ist und für die drei Bauernfamilien eine Erleichterung bringt. Das Projekt ist so speziell, dass es im demnächst erscheinenden Werbefilm fürs lawa als Aushängeschild dient. Amrein richtete allen Beteiligten seinen besten Dank aus. Insbesondere hob er die Zusammenarbeit mit der Gemeinde, vorab mit Gemeindeammann Walter Grüter hervor, mit dem er sehr engen Kontakt habe.

Gemeindepräsident Beat Thalmann ist froh, dass wieder über zwei Kilometer Strassen gebaut sind. Von den ursprünglich angestrebten gut 100 Kilometern Gemeinde- und Güterstrassen sind nun rund 80 Kilometer errichtet. Auch er dankte allen Beteiligten, im Speziellen Robert Amrein, Isidor Birrer und Josef Bannwart.

Schule

Reise nach Luzern

Am Donnerstag, 27. Oktober 2011, gingen wir, die 5. und 6. Klasse vom Dorf und Hübeli, nach Luzern. Um 7.30 Uhr fuhren wir mit dem Postauto zum Bahnhof.

In Luzern starteten 15 Gruppen, in jeder Gruppe hatte es drei bis vier Kinder. Die Gruppen eins bis fünf starteten beim KKL, die Gruppen sechs bis zehn beim Kasernenplatz und die Gruppen elf bis fünfzehn beim Löwenplatz. Und dann ging der Postenlauf um 9.30 Uhr los. Alle Gruppen mussten die Fragen in Luzern suchen. Alle hatten Spass daran. Einige fragten sogar die Einheimischen, ob sie uns helfen können.

Nachher gingen wir um 11.30 Uhr zur Museggmauer, um zu picknicken. Anschliessend stiegen wir auf den Schirmerturm. Der Schirmerturm ist 27,5 Meter hoch. Wir sahen über ganz Luzern. Nach der Mittagspause gingen die Klassen vom Dorf in geteilten Gruppen ins Naturmuseum. Im Museum konnten wir verschiedene Tiere, Pilze und Steine sehen. Die Fünft- und Sechstklässler vom Hübeli gingen in das Historische Museum und tauchten in eine längst vergangene Zeit ein. Sie konnten sogar Ritterrüstungen anziehen. Beide Museen waren sehr interessant. Dann gingen wir zu Fuss zum Bahnhof. Dort traten wir die Heimreise an. Alle waren erschöpft nach der langen Reise.

Alexandra Bättig, Manuel Suppiger

Papiersammlung Hergiswil Dorf

Am Montag, 7. November 2011, sammelten die SchülerInnen der 5. und 6. Klasse Steinacher das Altpapier mit Handwagen ein. Der Nebel zeigte sich von seiner unerschöpflichen Seite, sogar einige Tropfen Regen bekamen die SchülerInnen ab. Dies hinderte sie jedoch nicht daran, fleissig zu arbeiten.

Das Förderband hat die Papiersammlung wieder sehr erleichtert und auch Roger und Peter unterstützten die Klassen, war es mit Luft für die Reifen der Handwagen oder mit vereinter Kraft beim Schieben des Förderbandes.

Die Kinder genossen den etwas anderen Schultag sehr. Herzlichen Dank für das Förderband, die Handwagen und für Ihr Papier! *Schule Hergiswil, 5. und 6. Klasse, Steinacher*

Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe Nr. 1
Dienstag, 20. Dezember 2011

Parteien

SVP Hergiswil

Der CVP Hergiswil danken wir, dass sie uns als zweitstärkste Partei einen Sitz im Gemeinderat zur Verfügung gibt. Wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit und dass wir alle am gleichen Strick ziehen.

Nach rund drei Monaten Sammelzeit kann die Volksinitiative «gegen Masseneinwanderung» mit über 130 000 Unterschriften bereits als erfolgreich bezeichnet werden. Es wird also eine Volksabstimmung geben. Damit ist erneut bewiesen, dass die ungebremste Zuwanderung in unser Land der Bevölkerung grosse Sorgen bereitet und dies zu Recht. Wird doch bereits in naher Zukunft mit gegen 10 Millionen Einwohnern in der Schweiz gerechnet.

Die Unterschriftensammlung zur Volksinitiative «gegen Masseneinwanderung» soll bis zum 15. Dezember 2011 abgeschlossen werden. Bis dann sollten alle Unterschriften beim Initiativkomitee sein. Parallel dazu läuft die Beglaubigung der Unterschriften, damit die Initiative anfangs 2012 bei der Bundeskanzlei eingereicht werden kann.

Generalversammlungen

Napfbiker Hergiswil

Am Freitag, 9. Dezember, um 19.30 Uhr findet im Gasthaus zum Kreuz die 5. ordentliche Generalversammlung der Napfbiker statt.

Neben der Organisation des Bikemarathons, welcher im vergangenen August einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen durfte, stehen jedes Jahr verschiedene Biketouren und als Höhepunkt eine 2-Tagestour auf dem Jahresprogramm der Napfbiker. Neben den sportlichen Zielen steht aber vor allem auch die Kameradschaft unter Hobbybikern im Vordergrund. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

Der Verein steht grundsätzlich allen Bikerinnen und Bikern ab 16 Jahren offen. Wer Interesse hat, den Napfbikern beizutreten oder weitere Informationen möchte, meldet sich beim Präsidenten Urs Christen, 041 979 18 24 oder ur_christen@zapp.ch. Auf unserer Webseite www.napfbiker.ch sind das Jahresprogramm und Impressionen zum Vereinsleben der Napfbiker zu finden. Wer weiss, vielleicht gehörst auch du bald zu den Napfbikern?

Sport

Hergiswiler Nachwuchsringer mit neuem Trainingsanzug

Seit dieser Saison erstrahlt der Hergiswiler Ringernachwuchs in neuem Glanz. Wie die Aktiven dürfen sich die Ringer der Kategorien Schüler und Jugend nun in einem weissen Trainingsanzug präsentieren. Sponsoren sind die Raiffeisenbank Hergiswil und der Ringer-Fanclub, Ausrüster ist Kunz Sport Willisau. Die Raiffeisenbank Hergiswil verlängert zudem den Vertrag als Hauptsponsor um drei weitere Jahre. Die Raiffeisenbank unter der Leitung von Markus Koller ist seit vielen Jahren Hauptsponsor der RRH. Markus Koller, der Bank sowie den anderen Sponsoren und Unterstützer gebührt ein grosses Dankeschön!

Kilbischiessen der Sportschützen

Das traditionelle Kilbischiessen der Sportschützen Hergiswil wurde über das Wochenende vom 22. und 23. Oktober durchgeführt. Bei schönen aber doch recht kalten Witterungsverhältnissen kämpften 21 Damen, Herren und Jungschützen in verschiedenen Stichen um Punkte und Ränge. Anlässlich des Absendens vom Freitag, 28. Oktober, konnte der Präsident ad interim, André Wermelinger die Schützenkameradinnen und –Kameraden erstmals in unserer neu gestalteten Schützenstube begrüssen. Noch vor dem sehr feinen Nachtessen, welches aus dem Hause Metzgerei Wiprächtiger kam, wurde der Nachtessen- und Luegmattstich abgesendet. Der Glück- und Ehrengabenstich mussten bis nach dem Essen warten. Der Vorsitzende verwies auf den sehr schönen Gabentempel und dankte allen Spendern für ihre Grosszügigkeit.

Beim Glückstich galt es, den nach dem Schiessen gezogenen Trumpf auf der Jasskarten-Scheibe am besten erahnt zu haben. Die nötige Eingebung dazu hatte unser Aktivmitglied Michael Rölli, der mit 51 Punkten gefolgt von Sinisa Stefanoski mit 41 Punkten den Zinnbecher und ein dazu passender Weisswein entgegennehmen konnte. Der Schützenkönig und die folgenden zwei Plätze wurden vom Vorstand der Sportschützen Hergiswil belegt. Den ersten Platz erreichte André Wermelinger mit 476 Punkten, der zweite Rang konnte von Philipp Wiprächtiger mit 470 Punkten und der dritte durch Marcel Bammert mit 465 Punkten belegt werden.

Der Kassier der Sportschützen, André Wermelinger, dankte anschliessend allen Kameraden sowie Helferinnen und Helfern, die sich während des Schiessens auf ihren Posten eingesetzt haben. Der Abschluss des Abends bildete ein gemütliches Beisammensein.

Nachtessen-Stich (Max. mögliche Punkte: 90)
1. Vanessa Dubach, 85; 1. André Wermelinger, 85; 1. Marcel Bammert, 85; 1. Silvan Krummenacher; 5. Philipp Wiprächtiger 84; 5. Sinisa Stefanoski, 83; 7. Josef Wermelinger, 82; 7. Werner Kropf; 9. Lukas Häfliger, 79; 9. Daniel Rölli, 79; 11. Vincenz Lustenberger, 77; 12. Joel Ambühl, 76; 13. Daniela Kurmann, 75; 14. Mario Limacher, 74; 15. Ramona Dubach, 71; 16. Remo Ambühl, 69; 16. Michael Rölli, 69; 18. Adolf Dubach, 62; 19. Jan Marti, 54; 19. Sandra Rölli, 54

Luegmatt-Stich (Max. mögliche Punkte: 100)
1. André Wermelinger, 96; 1. Philipp Wiprächtiger, 96; 1. Silvan Krummenacher, 96; 4. Werner Kropf, 95; 5. Marcel Bammert, 94; 6. Vanessa Dubach, 91; 7. Walter Kurmann, 90; 8. Michael Rölli, 87; 9. Lukas Häfliger, 80

Ehrengabenstich (Max. mögliche Punkte: 300) liegend-frei
1. André Wermelinger, 295; 2. Philipp Wiprächtiger, 290; 3. Josef Wermelinger, 290; 4. Silvan Krummenacher, 289; 5. Werner Kropf, 288; 6. Marcel Bammert, 286; 7. Vanessa Dubach, 277; 8. Lukas Häfliger, 272; 9. Walter Kurmann, 271; 10. Michael Rölli, 264

Ehrengabenstich (Max. mögliche Punkte: 300) liegend-aufgelegt
1. Sinisa Stefanoski, 287; 2. Daniela Kurmann, 281; 3. Vincenz Lustenberger, 279; 4. Adolf Dubach, 272; 5. Joel Ambühl, 266; 6. Daniel Rölli, 262; 7. Mario Limacher, 259; 8. Sandra Rölli, 246; 9. Remo Ambühl, 231; 10. Ramona Dubach, 219

Aktuell: Velos zu Saisonschluss-Preisen
JOSEF BÜCHER
www.zweirad-luzern.ch
Velos Motos
Dorfstrasse 46
6133 Hergiswil b. W.
041 979 16 36
2radbucher@sunrise.ch
Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

Laufsport

5. Lucerne Marathon 30.10.2011

Frauen F30, Halbmarathon	***21,1 km***
189. Marlis Wechsler, Schniderbure 9b	1:53:23,0
Frauen F40, Halbmarathon	***21,1 km***
178. Irène Müller, Luegetalmatte 5	1:51:53,2
202. Heidy Kunz, Sagiacher 2	1:53:57,5
Frauen F40, Marathon	***42,195 km***
2. Judith Aregger, Grauswiggern	3:08:53,7
Männer M40, Halbmarathon	***21,1 km***
474. Markus Lustenberger, Schniderbure 8	1:41:30,9
1399. Reto Kneubühler, Ober-Schachenmatt 3	2:22:53,3

Die Halbmarathonläuferinen und –läufer Reto Kneubühler, Heidy Kunz, Marlis Wechsler, Markus Lustenberger und Irène Müller tragen die Marathonläuferin Judith Aregger auf Händen.
Bild Brigitte Kneubühler

Hinweis: Wir veröffentlichen nur Sportresultate, welche uns gemeldet werden.

Sportschützen

Nachtschiessen

Am Freitagabend, 11. November, führten die Sportschützen bereits zum 18. Mal ein Nachtschiessen durch. Bei einer herrlichen Vollmondnacht und sehr guten äusseren Wetterbedingungen kämpften 19 Schützen um Rang und Punkte. Der Fonduestich beinhaltet nebst dem Fondue à la discrétion noch Natural-Gaben für die ersten drei Ränge. Nach dem sehr feinen Fondueschmaus aus der Käserei Kaufmann konnte der Präsident zu der mit Spannung erwarteten Rangverkündigung übergehen.

Fondue-Stich: Maximal 200 Punkte
1. Erwin Stalder, 197; 2. Philipp Wiprächtiger, 194; 3. Werner Kropf, 187; 4. André Wermelinger, Vanessa Dubach, 186; 6. Sini Stefanoski, 185; 7. Rolf Hodel, 184; 8. Hanspeter Bättig, 183; 9. Anton Kiener, 181; 10. Hansruedi Huhn, Silvan Krummenacher, 180; 12. Kurt Kreienbühl, 179; 13. Peter Wiprächtiger, 178; 14. Lukas Häfliger, 177; 15. Marcel Bammert, 174; 16. Roger Bürli, 166; 17. Jan Marti, 162; 18. Franz Gordlin, 162; Michael Rölli, 149

Gasthaus zum Kreuz
Hergiswil am Napf
Jacqueline Feldkircher & Urs Niederhauser
041 979 11 05
gasthaus@zum-kreuz.ch

Freitag, 2. Dez., 14.00 Uhr und 9. Dez., 19.30 Uhr:
Jassen mit Annamarie
Mer fröied üs wieder uf vieli fröhlechi Jasser/inne.
Chunnt äch der Samichlous ou bi üs cho ine luege???
Di, Mi, und Do, 27., 28. und 29. Dezämber **Priisjasse** met schöne Naturalpriise: Säuber gmachti Züpfe, Ramswürscht, Aupchäs und Späck chönd ihr gwinne.

Am **Friitig, 30igschte Dezämber**, fiired mer no einisch im alte Johr.
En **Örgeliabig** organisiert vom **Bruno Müller,** gueti Luune, em ene Fondue und andere guete Spiise gniesset mer metenand dä Obe.
Mer fröie üs scho jetz uf möglechscht vili Musigformatione und Ländlerfründe...

Unsere Öffnungszeiten über die Festtage:

Heiligabend	Sa, 24. Dezember	offen bis 14.00 Uhr
Weihnachten	So, 25. Dezember	geschlossen
Stephanstag	Mo, 26. Dezember	geschlossen
Silvester	Sa, 31. Dezember	offen bis 17.00 Uhr
Neujahr	So, 1. Januar 2012	offen 10.00 - 18.00 Uhr
Berchtoldstag	Mo, 2. Januar 2012	offen 09.30 - 18.00 Uhr

Mer wünsche allne e frohi und gsägneti Advändszyt.
S Jacky & Urs mit ihrem ganze Team

«Keiner zu klein, um ein Ringer zu sein»

Stärkster Napfringer 2011

RR Hergiswil

Der Samstagnachmittag, 29. Oktober stand ganz im Zentrum der angehenden Nachwuchsringer. Während sich die Eltern am Mattenrand mit Kaffee und Kuchen verköstigen, duellierten sich insgesamt 40 Kinder in 10 Kategorien um die Auszeichnung zum Stärksten Napfringer.

Stärkster Napfringer 2011:

Kategorie 1:	Dario Wermelinger, Egg 1
Kategorie 2:	Florian Schärli, Willisau
Kategorie 3:	Simon Wechsler, Schniderbure 9b
Kategorie 4:	Simon Peter, Waldegghüsli 1
Kategorie 5:	Yannick Wallimann, Schachenmatt 7
Kategorie 6:	Loris Müller, Luegetalmatte 5
Kategorie 7:	Sven Bammert, Sagiacher 4
Kategorie 8:	Sandro Aregger, Willisau
Kategorie 9:	Raphael Bättig, Opferseiberg
Kategorie 10:	Severin Staub, Busswil

Die Zwillingsbrüder David und Elias Zihlmann.
Bild Raphael Schwander

Trainingszeiten

Kinder-Ringen:	Freitag, 18.30–19.30 Uhr (ab Kindergartenalter)
Jugend:	Dienstag & Freitag, 18:30 - 20:00 Uhr
Kontakt:	Peter Kunz (079 459 48 29), René Bammert (041 979 01 60)

Spenglerei und Blitzschutz
Dachdeckerarbeiten
Fassadenverkleidungen in Eternit und Holz
Josef Krummenacher
Schwand, 6133 Hergiswil
Telefon 041 979 15 36 Mobile 079 400 69 21

Gratulationen

03.12.	Mehr-Birrer Maria Ober-Schniderbure	90 Jahre
03.12.	Müller-Bernet Katharina Dorfstrasse 29	85 Jahre
06.12.	Birrer-Bieri Emil Sagenmatt 2	84 Jahre
09.12.	Baumberger-Aegerter Margrit Fürbach 3	75 Jahre
12.12.	Näf-Kurmann Maria Steinacher 13	88 Jahre
14.12.	Birrer-Bühlmann Josef Dorfstrasse 4	70 Jahre
17.12.	Aregger Elisa Steinacher 13	88 Jahre
23.12.	Christen-Limacher Xaver Steinacher 13	87 Jahre
25.12.	Birrer-Schwegler Marie Steinacher 13	88 Jahre
30.12.	Krummenacher-Schärli Elisa Felsenweg 8	87 Jahre
30.12.	Marti-Neuenschwander Walter Daheim	75 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag.

Gemeinderat gratulierte zum 90.

Am Sonntag, 6. November 2011, feierte Agatha Lustenberger ihren 90. Geburtstag. Der Hergiswiler Gemeinderat und Gemeindeschreiber überbrachten drei Tage später die besten Glückwünsche.

Peter Helfenstein

Agatha Lustenberger-Stöckli, Wissbühl 7, ist ein Sonntagskind. Sie wurde am Sonntag, 6. November 1921, geboren und konnte ihren 90. Geburtstag ebenfalls an einem Sonntag feiern.

8fache Mutter mit 20 Gross- und 17 Urgrosskinder

Agatha Lustenberger wurde im Wallenbach in Luthern geboren. Weil ihre Mutter bald darauf starb, wuchs sie bei der Pflegefamilie Huber in der Ey auf. Durch die Heirat mit Vinzenz Lustenberger vom Chrutzi kam sie ins Wissbühl. Wie dem Willisauer Boten entnommen werden konnte, kann sie dankbar auf ein erfülltes Leben zurückblicken. Stets war sie da für ihre Lieben. Acht Kindern schenkte sie das Leben. Jetzt bringen schon 20 Grosskinder und 17 Urgrosskinder Abwechslung und Freude, die Urenkel auf dem Hof sind oft und gerne in Urgrosis Stube.

Die liebe Jubilarin fühlt sich immer noch wohl im eigenen Haushalt, wenn auch die Kräfte etwas nachgelassen haben. Die Familie von Sohn Erwin ist besorgt um das leibliche Wohl. Die Töchter Heidi und Marie-Theres sind immer da, wenn die Mutter Hilfe braucht. Auch Sohn Josef, der mit der Mutter zusammenwohnt, tut ihr viel zuliebe.

Schönes Familienritual

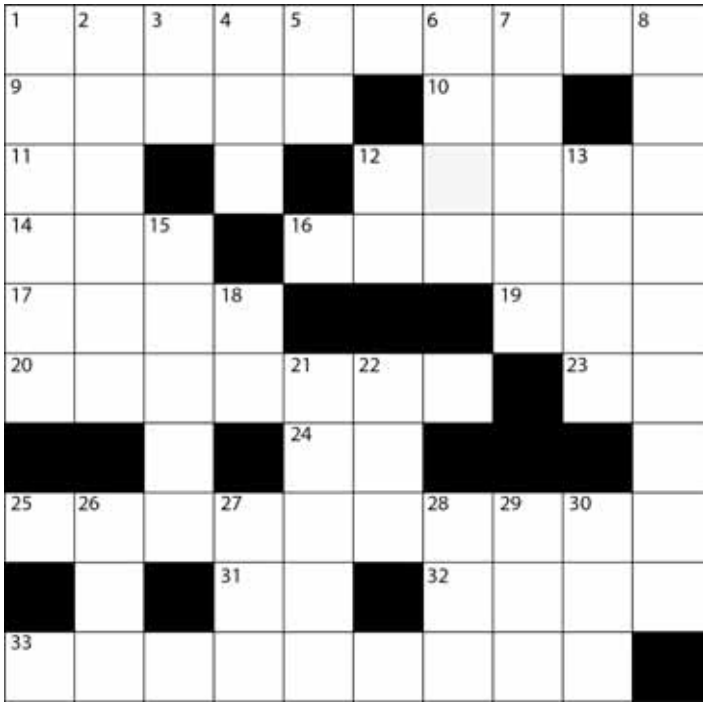
Den Sonntag verbringt sie abwechslungsweise in oder mit einer Familie ihrer Töchter und Söhne. Aus dieser Abmachung ist ein schönes Ritual entstanden, welches der lieben Mutter Abwechslung und gefreute Begegnungen bringt.

Unser Bild zeigt die Jubilarin Agatha Lustenberger-Stöckli, flankiert von Gemeindepräsident Beat Thalmann und Sozialvorsteherin Anna Christen sowie Gemeindeammann Walter Grüter, Gemeindeschreiber Klaus Zihlmann, Gemeinderat Markus Kunz und Gemeinderat Urs Kiener (stehend, von links). Bild Peter Helfenstein

Glückwünsche der Gemeinde

Drei Tage nach ihrem 90. stattete der Hergiswiler Gemeinderat und Gemeindeschreiber Agatha Lustenberger einen Besuch ab. Sie gratulierten ihr im Namen der ganzen Bevölkerung, wünschten ihr für die Zukunft alles Gute und überreichten ihr ein Blumenarrangement sowie einen Geschenkkorb. Die Jubilarin bedankte sich mit einem währschaften Znüni sowie einem Dessert und Kaffee.

Kreuzworträtsel



Wa**agrecht**: 1. Er führt von der Willisegg zum Hof Unter-Tannen, 9. Die Nationalflagge dieses asiatischen Landes zeigt symbolisch die vier Elemente, 10. Deine (fremdspr.), 11. Abkürzung für einen Sportclub, 12. Julia …., Schweizer Model aus Bern, 14. Chronometer, 16. Zehn Kilo Mostbirnen ergeben ein Kilo davon, gemäss Winterhilfe Schweiz, 17. Lungenluft, 19. Sie liess sich von der Schlange verführen, 20. Vorname der Nachwuchsjodlerin, die am Jahreskonzert des Jodlerklubs Enzian vor grossem Publikum auftrat, 23. Abkürzung für Unbekannt, 24. Erster und letzter Buchstabe des griechischen Alphabets, 25. In «Die schiefe Ecke» bekundete Heimleiter Peter Heer seinen Unmut über die Folgen ihrer Schliessung, 31. Bündner Berggipfel, 32. Ort am Anfang des Aargauer Seetals, 33. Lustiges Volksstück von Hans Lelli (D …).

Senkrecht: 1. Die Feuerwehr sucht einen neuen, 2. In der Adventszeit verbrennen unzählige davon, 3. Oberstes Exekutivorgan einer Aktiengesellschaft (Abk.), 4. Drei gleiche Vokale, 5. herausforderndes Wort, 6. Prominenter Künstler, 7. Gemäss dem Schlager von Helga Feddersen und Didi Hallervorden ist sie voll, 8. Vorschlag für Gotti-Götti Geschenk (Fr. 6.–), 12. ja (fremdspr.), 13. Blutader (verdreht), 15. Bilderrätsel, 18. mich (fremdspr.), 21. Indische Gesellschaftsschicht, 22. Gehört in den Robidog-Kasten, 26. Häsch Dini hüt scho gha?, 27. Trifft alle Menschen, 28. Messer und Gabel, …besteck, 29. Lateinischer Name des Königs der Tiere, 30. Vorname des ersten Moderators vom «Goldenen Schuss».

Lösung Kreuzworträtsel November 2011

Waagrecht: 1. Hochwasser, 10. Waldhorn, 12. rot, 13. rr, 15. lila, 18. RT, 19. ie, 20. Oslo, 21.No, 22. cm, 23. Wieni, 25. soi, 26. Dr., 27. Emmi, 30. B0, 31. Stimme, 33. argnU, 35. CCA, 36. Schach.

Senkrecht: 2. OW, 3. Cailler, 4. hl, 5. WDR, 6. Ahorn, 7. sotto, 8. SR, 9. Enrico, 11. slow, 14. Remise, 16. Isidor, 17. Aon, 24. Iesus, 25. Simca, 28. Mt., 29. mich, 30. Bar, 32. Mac, 37. GR.

Alles für die Waldarbeit finden Sie bei uns.

Seilwinden Königswieser von 3,5 – 8 Tonnen,
Bündelgeräte Königswieser
Rolltisch-Fräsen Königswieser
Holzspalter
Motorsägen (Husqvarna und Komatsu)

Weihnachts-rabatt 10 %
(bis Ende 2011)

Forstbekleidung, Helme, Motorsägenketten und viel Zubehör mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Kundentreue und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Mehr Landtechnik AG
6133 Hergiswil am Napf Tel. 041 979 14 24 Fax 041 979 12 77

Wohnungsmarkt

Zu vermieten

- 2 ½-Zimmer-Wohnung 2. OG in der Schachenmatt 3 ab sofort
- 4 ½-Zimmer-Wohnung 2. OG in der Bachhalde 14 ab sofort
- 4 ½-Zimmer-Wohnung 1. OG in der Bachhalde 16 ab 01.01.2012
- 4 ½-Zimmer-Wohnung 2. OG in der Schachenmatt 3 ab sofort
  Auskunft erteilt die Soziale Wohnbaugenossenschaft, Josef Wermelinger, Schlangenacher, Hergiswil b. W., 041 979 13 08

- 2 ½- oder 3 ½-Zimmer-Alterswohnung im Steinacher 15 ab sofort. Auskunft erteilt die Verwaltung St. Johann, 041 979 80 40

- 4 ½-Zimmer-Wohnung in der Dorfstrasse 18 ab sofort
  Auskunft erteilen Hans und Pia Wiprächtiger, 041 979 15 35

Bild des Monats November, Rohrmatt, Donnerstag, 10. November 2011, 14:59:07 Uhr

Bauabnahme der Brachbühlstrasse. Von links: Guido Müller, Walter Grüter (verdeckt), Josef Bannwart, Alois Schärli, Robert Amrein, Emil Peyer, Hubert Schumacher, Isidor Birrer und Othmar Suppiger. Bild Peter Helfenstein

Zivilstandsnachrichten

Todesfälle

Richli, Walter Eduard, wohnhaft gewesen in Wauwil, i.A. in Hergiswil b. W., Steinacher 13, geboren am 2. Dezember 1929, gestorben am 1. November 2011

Loosli, Adolf, wohnhaft gewesen in Hergiswil b. W., Vorwald, geboren am 16. August 1929, gestorben am 4. November 2011

Buob, Johann, wohnhaft gewesen in Hergiswil b. W., Biffig, geboren am 24. Juni 1932, gestorben am 9. November 2011

Berufserfolg

Christian Mehr, Chrüzmatte 2, Meisterprüfung als Landmaschinenmechaniker

Toni Zangger, Schniderbure 1, Sohn von Anton und Ursula Zangger-von Allmen, Awend Menzberg, Diagnostiker bei Schärli + Bossert AG Wolhusen

Wir gratulieren den jungen Berufsleuten ganz herzlich zum erfolgreichen Abschluss und wünschen ihnen alles Gute auf dem beruflichen und privaten Lebensweg.

Viel Glück

Der Rentner Blaser stösst, während er die Prämie seiner Unfallversicherung bezahlt, folgenden Stossseufzer aus: «Mein ganzes Leben lang verfolgt mich das Pech. Heuer bin ich 25 Jahre versichert, aber nicht ein einziges Mal habe ich das Glück gehabt, dass mir etwas passiert ist!»

Müller zu Meier: «Gestern bin ich von einer 20 Meter hohen Leiter abgestürzt.» Meier: «Und da stehen Sie so wohlbehalten vor mir?» Müller: «Glück muss man haben! Ich bin schon auf der zweituntersten Sprosse ausgerutscht!»

In eigener Sache

Abonnementsgebühr für das Jahr 2012

Unsere geschätzten auswärtigen Abonnenten haben bereits einen Einzahlungsschein für das Jahr 2012 erhalten. Die Abonnementsgebühr für die monatlich erscheinende Dorfzeitung beträgt 36 Franken. Wir hoffen, auch im kommenden Jahr wieder vielen auswärtigen Hergiswilerinnen und Hergiswilern Monat für Monat das Wichtigste in Kürze mitteilen zu dürfen.

Schenken Sie ein Abo des Hergiswiler Läbe

Mit einem Hergiswiler Läbe-Abo machen Sie ein Geschenk, das zwölf Mal im Jahr gut ankommt. Einfach Bestellschein ausfüllen und an die untenstehende Adresse einsenden und Sie bereiten sich selber, Ihren Freunden, Verwandten oder Bekannten Monat für Monat eine Freude.

Ihr Redaktionsteam

Bestellschein

Ich möchte «S Hergiswiler Läbe» abonnieren. Senden Sie die Zeitung monatlich an folgende Adresse:

Vorname: ..... Name: .....
Adresse: .....
PLZ / Ort: .....

Ich möchte S Hergiswiler Läbe folgender Person schenken:

Vorname: ..... Name: .....
Adresse: .....
PLZ / Ort: .....

Beim **Geschenkabonnement bitte Ihre eigene Adresse** im ersten Feld einsetzen. Die Abonnementsgebühr von 36 Franken pro Jahr wird Ihnen in Rechnung gestellt. Talon einsenden an:

S Hergiswiler Läbe, Chrüzmatte 1, 6133 Hergiswil b. W.

Digitalbilder fürs Hergiswiler Läbe

Bitte beachten Sie folgende Vorgaben:

> Digitalbilder als Tiff- oder JPEG-Datei speichern, maximale Qualität verwenden

> Auflösung muss mindestens 200 dpi betragen (z.B. bei 72 dpi: Bildbreite 50 cm); Bilder bitte nicht selber einscannen.

> Bilder nur im Querformat.

> Schreiben Sie eine Bildlegende, denn ein Foto ohne Legende ist wie eine Suppe ohne Salz.

> Pro Beitrag veröffentlichen wir in der Regel nur ein Bild.

> Digitalbilder unbearbeitet senden, keinesfalls in Word-Dateien einbetten, separat als JPEG-Datei an: phelfenstein@bluewin.ch

Redaktion S Hergiswiler Läbe

Kurioses

2011 ist ein besonderes Jahr

Dieses Jahr erlebten wir vier unübliche Daten: 1.1.11, 11.1.11, 1.11.11, 11.11.11 und das ist noch nicht alles. Nimm die zwei letzten Ziffern deines Geburtsjahres, addiere dein Alter dazu, das du heuer erreichst und das Resultat wird 111 sein – für alle! Zudem hatte der Oktober 5 Samstage, 5 Sonntage und 5 Montage. Das passiert erst in 823 Jahren wieder. Mal schauen, wer von uns das nochmals erleben wird.

Das Zitat des Monats

«Auch als 60jähriger kann man sich wie 40 fühlen. Allerdings nur noch eine halbe Stunde am Tag.»

Anthony Quinn (1916-2001), US-amerikanischer Schauspieler (Alexis Sorbas)

Notfalldienst

Ärzte

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an.
Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die Hausärztliche Notfallpraxis Wolhusen an 041 492 84 84

Tierärzte

Beginn jeweils am Vortag um 10.00 Uhr

04.12.	Dr. H. Kunz, Willisau	041 970 19 29
08.12.	Dr. H. Kunz, Willisau	041 970 19 29
11.12.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33
18.12.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
24.–26.12.	Dr. H. Kunz, Willisau	041 970 19 29
31.12.–02.01.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33

Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

Wichtige Telefonnummern

Spitalnotruf	144
Strassenhilfe	140
ACS Pannendienst	044 628 88 99
Polizei	117
Feuer	118
Rettungsflugwacht	1414
Ärzte Notruf Luzern	041 211 14 14

Viel Glück

Geld allein macht nicht glücklich. Mit zwanzig Millionen Franken kann man nämlich genauso glücklich sein wie mit einundzwanzig Millionen.

«Meine Frau macht mich ganz nervös. Ich gehe in kein Geschäft mehr mit ihr. Sie weiss nie, was sie will.» «Du Glücklicher! Mir geht es gerade umgekehrt. Meine weiss immer genau, was sie will!»

«Du hast dich mit Erwin verlobt? Hat er dir gesagt, dass ich ihm erst kürzlich einen Korb gegeben habe?» «Ja, er hat's angedeutet – er sagte mir, er habe neulich grosses Glück gehabt.»

«Ich habe so das Gefühl, dass der Häberli sehr von sich eingenommen ist!» «Wie kommst du auf diese Idee?» «Vorgestern hatte er Geburtstag, und da hat er seinen Eltern ein Glückwunschtelegramm geschickt!»

«Glauben Sie an so etwas wie das Glück?» «Unbedingt!» sagte Fräulein Müller, «wie sollte man sonst den Erfolg von Leuten erklären, die einem unsympathisch sind?»

Wie glücklich würde mancher leben, wenn er sich um anderer Leute Sachen so wenig bekümmerte als um seine eigenen.
(G.Ch. Lichtenberg)

Veranstaltungen

Dezember

Fr	2.	*Chlausgesellschaft:* Chlauseinzug, Steinacher, 19.00
Fr	2.	*Tourismus Kräuterdorf:* Nachtessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30
Sa	3.	*Blaskapelle Napfgold:* Gottesdienstgestaltung anschl. GV
Sa	3.	*Tourismus Kräuterdorf:* Nachtessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30
So	4.	*Chlausgesellschaft:* Chlausjagen
Mo	5.	*Chlausgesellschaft:* Chlausjagen
Mo	5.	*Gemeinde:* Gemeindeversammlung, Gemeindehaus Versammlungslokal, 20.00
Di	6.	*MUKI-Turnen:* Samichlaus, Hergiswil
Di	6.	*Samariterverein:* Klaushock
Mi	7.	*Skiliftgenossenschaft Hübeli:* Generalversammlung, Skilift-Beizli Hübeli, 19.30
Do	8.	*Chlausgesellschaft:* Chlausjagen
Fr	9.	*HELP:* Monatsübung, Militärunterkunft, 18.30-20.00
Fr	9.	*Napfbiker:* Generalversammlung
Sa	10.	*Chlausgesellschaft:* Chlauschlöpfen, Sagenmatt, 13.00
So	11.	*Gemeinde:* Neuzuzüger-Apéro
Mo	12.	*SVKT Frauensportverein:* Weihnachtsfeier
Di	13.	*Mütter- und Väterberatung im St. Johann:* mit Anmeldung 10.30-11.50 ohne Anmeldung 13.30-16.00
Do	15.	*Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus, 08.30-11.30
Do	15.	*Musikgesellschaft:* Klaushock, nach der Probe, 20.00
So	18.	*Musikgesellschaft:* Weihnachtsblasen, 12.00
Mo	19.	*Sportverein:* RRH J&S Leitersitzung, Café Thalmann, 19.00
Di	20.	*MUKI-Turnen:* Letzte Turnstunde 2011, Turnhalle
Di	20.	*S Hergiswiler Läbe:* Redaktionsschluss
Do	22.	*Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus, 08.30-11.30
Sa-So	24.12.-08.01.	*Schule:* Weihnachtsferien
Mo	26.	*Sportverein:* Stephansturnier Korbball, STH
Fr	30.	*Chlichenderfiir:* Krippenfeier, Pfarrkirche, 17.00

Vorschau Januar

So	1.	*Musikgesellschaft/ Sportverein:* Neujahrslotto, STH, 14.30/20.00
Fr	6.	*Feuerwehr:* Sitzung Feuerwehrkommission, Gemeindehaus, 19.30
Fr	6.	*Ringerriege:* Ringerfäscht
Fr	6.	*Schützengesellschaft:* Schützenhöck, Schützenhaus
Sa	7.	*Chlausgesellschaft/Trychlerclub:* Älplerchilbi, STH, 20.00
Di	10.	*MUKI-Turnen:* Erste Turnstunde 2012, Turnhalle, 09.00
Di	10.	*Samariterverein:* Generalversammlung
Di	10.	*Mütter- und Väterberatung im St. Johann:* mit Anmeldung 10.30-11.50 ohne Anmeldung 13.30-16.00

HERGISWIL B.W.
Kräuterdorf am Napf

Abfallentsorgung 2012

Kehricht

Siedlungsgebiet	Jeden Donnerstag Morgen ab 07.00 Uhr	
Nollental, Enzistrasse, Tannenberg, Unterskapf	Am 2. Donnerstag im Monat ab 07.00 Uhr	
Rohrmatt	Am 1. und 3. Freitag im Monat ab 07.00 Uhr	
Verschiebedaten	Auffahrt	verschoben auf Dienstag, 15. Mai 2012
	Fronleichnam	verschoben auf Dienstag, 5. Juni 2012
	Allerheiligen	verschoben auf Dienstag, 30. Oktober 2012

➔ Vom 2. bis 25. August 2012 kein Sperrgut und keine Matratzen bereitstellen (Revision Kehrichtverbrennungsanlage)

Container-Chip — erhältlich beim GALL, Hochdorf (Telefon 041 914 60 84)

Holzasche

Kleinmengen	aus Cheminée, Holzgrill etc.	im kalten Zustand der Kehrichtabfuhr mitgeben
Grossmengen	aus Gebäudeheizung, Schnitzelfeuerung etc.	Abholservice durch Amstutz, Holzenergie, Emmen, 041 280 43 66

Sperrgut

Sperrgut bis zu einem Mass von 150 x 100 x 50 cm darf der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden

---

Karton

Siedlungsgebiet jeweils Donnerstag ab 07.00 Uhr

5. Januar	5. April	5. Juli	4. Oktober
2. Februar	3. Mai	2. August	8. November
1. März	Mittwoch 6. Juni	6. September	6. Dezember

Rohrmatt jeweils Mittwoch

18. Januar	18. April	18. Juli	17. Oktober

Papier

Zwei Mal pro Jahr durch die Schule. Vorgängige Publikation im Hergiswiler Läbe.

Alteisen

Einmal pro Jahr durch die Schule. Vorgängige Publikation im Hergiswiler Läbe.

Grüngut

Die Grünsammelstelle befindet sich auf dem Parkplatz zwischen Schulhaus und Altersheim

---

Tier-kadaver

Kleine Tiere	Tierkörpersammelstelle Ischlagmatt Willisau	
	Montag bis Freitag	07.00 – 19.00 Uhr
	Samstag	07.00 – 17.00 Uhr
Tiere ab 200 kg	Telefon 071 931 40 40	